

Praxisbericht Lagerkennzeichnung

Flexible Etikettierung für wechselnde Belegung

Ein neues Frische- und Handels-Logistikzentrum hat der Großhändler Stroetmann aus dem westfälischen Münster August 2023 im benachbarten Senden eröffnet. Es ist ausschließlich für Frischeprodukte konzipiert und entspricht modernsten technischen und ökologischen Erkenntnissen. Dass Waren nun wesentlich seltener umgeräumt werden müssen als im alten Lager, dazu trägt auch die systematische Lagerkennzeichnung von ONK bei.

Am neuen Logistikstandort lagern auf einer Fläche von zurzeit rund 14.000 Quadratmetern unter anderem Molkereiprodukte, Wurst und Käse, Obst und Gemüse sowie weitere Spezialitäten. Von hier aus versorgt der Großhändler etwa 100 Edeka-Märkte und E-Center in Münster und im Münsterland mit Ware. Pro Woche werden ca. 240 Touren abgewickelt, was einer jährlichen Leistung von ungefähr 12.480 Touren entspricht. Der Vorteil zum bisherigen Standort in Mecklenbeck, der keine Entwicklungsmöglichkeiten mehr bot, ist eine deutlich bessere Anbindung an die Autobahn: Die Lkw gelangen nun direkt an die Anschlussstelle der 43. Bei einem weiteren Wachstum des Unternehmens kann die Lagerfläche auf bis zu 95.000 Quadratmeter erweitert werden. Im ersten Bauabschnitt mit einem Investitionsvolumen in Höhe eines zweistelligen Millionenbetrags sind zudem Verwaltungsräume sowie eine Lkw-Servicehalle inklusive Waschhalle entstanden. Zudem wurde der Standort nachhaltig ausgerichtet. Am Standort wurde eine 1,25 MW leistungsstarke PV-Anlage installiert, die fast 50 Prozent des täglichen Strombedarfs deckt. Zukünftig soll Windkraft am Standort genutzt werden, um noch eine höhere Deckung des Strombedarfs aus erneuerbaren Energien zu gewährleisten. Des Weiteren wurde auf einen möglichst geringen Versiegelungsgrad der Bodenfläche am Standort geachtet, indem Rigolen und beispielsweise Rasengittersteine am Standort installiert wurden. Außerdem wurde ein nachhaltiges Mobilitätskonzept am Standort umgesetzt. Dieses beinhaltet eine

direkte Bus- sowie Bahnanbindung, Fahrradstellplätze und Ladestationen für Pkw und Fahrräder.

Etikettierung lässt Prozesse unverändert

Bei der Kennzeichnung der Stellplätze in den Lagerregalen durch ONK wurde die gleiche Lagerplatzordnung wie am alten Standort eingesetzt. „Für unsere Mitarbeiter hat das den Vorteil, dass sich an der Arbeitsweise nichts ändert, da die Prozesse dieselben sind“, erläutert Dennis Kerkenhoff, Projektmanagement Logistik/Nachhaltigkeit. Die neue Lagerplatzetikettierung, die Barcodes, Prüfziffern und Hinweise zum Lagerort (Gang, Regalfeld, Ebene) enthält, ermöglicht eine ordnungsgemäße Ein- sowie Auslagerung. Bei der Beschilderung der Ladetore, Touren und Stellplätze im Blocklager folgte Stroetmann der Empfehlung von ONK und übernimmt die Lösungen auch an weiteren Lagerstandorten.

Flexible Etikettierung

Die Gänge der 35 Palettenregalreihen sind mehrfach mit an Stahlspiralen befestigten Schildern beschildert. Die an den Regalebenen angebrachten knapp 8.200 PP-Folienetiketten sind mit einem Barcode beschriftet, der während des Einlagerungsprozesses gescannt wird. Richtungspfeile weisen dem jeweiligen Artikel den exakten Lagerplatz zu: Bei der obersten, 9. Ebene zeigt er nach oben, bei allen anderen Ebenen nach unten. Ergänzt wird dies durch eine Prüfziffer für die Sprachkommissionierung („Pick-by-Voice“), mit der der Kommissionierer den richtigen Lagerplatz bzw. die richtig entnommene Ware bestätigt.

Die Durchlaufregale wiederum wurden mit 390 selbstklebenden Etikettenhaltern mit Staubschutzkante mit auswechselbaren, bedruckten Einstecketiketten bestückt – 3.510 hat ONK hierfür geliefert. „In diesen Regalen lagern diverse Frischeprodukte mit einer meist geringeren Umschlaghäufigkeit, für die ein anderer Regal- oder Blocklagerplatz unwirtschaftlich wäre. Mithilfe der auswechselbaren Etiketten lassen sich die Fächer bei Vergrößerung oder Verkleinerung der Flächen beliebig anpassen“, sagt Kerkenhoff.

Hängende Schilder in Tetraeder-Form

In der 12 Meter hohen Halle des Blocklagers wurden 144 Schilder von der Hallendecke abgehängt. Im Vergleich zu am Boden angebrachten Kennzeichnungen sind die abgehängten Schilder aus allen Richtungen sichtbar und können nicht beschädigt werden. Auf Empfehlung von ONK hin hat sich Stroetmann für die Verwendung von Schildern mit drei Seitenflächen (Tetraeder) aus 6-fach gelochter PP-Wabenkernplatte entschieden, weil sie von allen Seiten gut sichtbar sind. Gekennzeichnet sind damit Stellplätze für Paletten, Rollis und MW-Kisten sowie Wertstoff- und Abfall-Sammelplätze.

1.500 Meter Bodenmarkierungen

Auch die Bodenmarkierungen im Frischezentrum wurden von ONK ausgeführt. Verwendet wurde eine 2-Komponenten-Farbe in Verkehrsgelb und Weiß zur Kennzeichnung von Fahr- und Fußwegen sowie Blocklagerflächen – insgesamt ca. 1.500 laufende Meter. Für eine längere Haltbarkeit sind die Markierungen versiegelt. Mehrere Meter farbgestrichene Zebrastrifen sowie gelb-schwarz schraffierte Bodenmarkierungen mit Klarlacküberzug unter anderem für Sperrflächen ergänzen die Bodenmarkierungen.

Im Innenbereich sind außerdem Torbeschilderungen aus Hartschaum angebracht, die von 01 bis 30 durchnummeriert sind. Bei den Außenschildern aus einem Aluminiumverbundmaterial mit UV-Schutzlack für Tore und Werkstatt sind die Nummerierungen im roten Farbton der Unternehmensgruppe gehalten.

Weniger Umlagerungsprozesse

Durch eine Anpassung der Lagerorganisation finden im neuen Frischezentrum wesentlich weniger Umlagerungen von Waren statt, die früher auch aufgrund der geringeren Kapazität des alten Lagers notwendig waren. Außerdem wurden neue mit Lithium-Ionen-Akkus angetriebene Flurförderzeuge angeschafft, mit denen sich drei Rollbehälter gleichzeitig transportieren lassen. Alle Einräumer haben ebenfalls ein fahrbares Flurförderzeug erhalten. „Das steigert die Effizienz des neuen Standortes erheblich und entlastet zugleich die Mitarbeitenden“, stellt Kerkenhoff fest und zieht Bilanz: „Für die Etikettierung haben wir in der Planungsphase verschiedene Muster

von ONK erhalten und diese getestet. Mit den neuen Kennzeichnungslösungen und der Montage in unserem Frischelager sind wir sehr zufrieden.“

Über Stroetmann

Stroetmann ist ein in 6. Generation geführtes Familienunternehmen mit einer 230-jährigen Firmengeschichte. Gemeinsam mit 1.700 Mitarbeitern, darunter 60 Auszubildenden, werden deutschlandweit insgesamt 20 Standorte betrieben. Die Kerngeschäfte erstrecken sich dabei über die Bereiche Lebensmittel, Agrar, Tiernahrung und Immobilien. Als regionaler Großhandelspartner der EDEKA-Gruppe beliefert das Unternehmen rund 100 EDEKA-Einzelhandelsunternehmer und betreibt eigene E-Center.

Abbildungen



Bild 1

In Selden bei Münster hat der Großhändler Stroetmann ein neues Frische- und Handels-Logistikzentrum eröffnet. Auf einer Fläche von zurzeit rund 14.000 Quadratmetern – erweiterbar auf bis zu 95.000 – lagern unter anderem Molkereiprodukte, Wurst und Käse, Obst und Gemüse sowie weitere Spezialitäten. Vom neuen Standort aus werden etwa 100 Edeka-Märkte und E-Center in Münster und im Münsterland mit Ware beliefert.



Bild 2

Die an den Regalebene angebrachten knapp 8.200 PP-Folienetiketten sind mit einem Barcode beschriftet, der während des Einlagerungsprozesses gescannt wird. Richtungspfeile weisen dem jeweiligen Artikel den exakten Lagerplatz zu. Eine Prüfziffer wird zur Sprachkommissionierung ("Pick-by-Voice") eingesetzt.



Bild 3

Die Durchlaufregale wurden mit 390 selbstklebenden Etikettenhaltern mit auswechselbaren, bedruckten Einstecketiketten bestückt – 3.510 hat ONK hierfür geliefert. So lassen sich die Flächen für Produkte mit geringer Umschlaghäufigkeit flexibel anpassen.



Bild 4

Mit von allen Seiten gut sichtbaren Schildern in Tetraeder-Form sind Stellplätze für Paletten, Rollis und MW-Kisten sowie Wertstoff- und Abfall-Sammelplätze im Innenbereich gekennzeichnet.

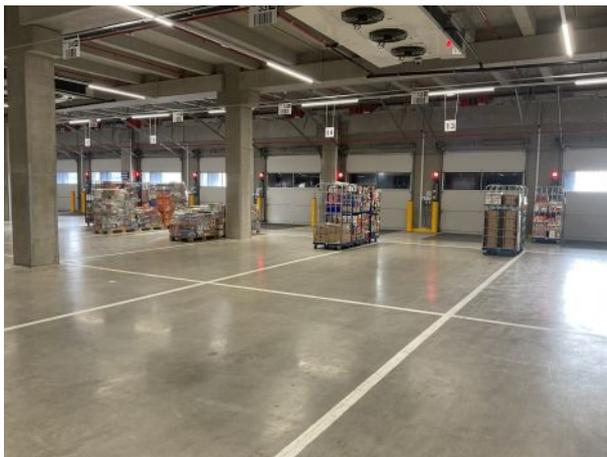


Bild 5

Auch die Bodenmarkierungen im Frischezentrum wurden von ONK ausgeführt. Verwendet wurde eine 2-Komponenten-Farbe in Verkehrsgelb und Weiß zur Kennzeichnung von Fahr- und Fußwegen sowie Blocklagerflächen – insgesamt ca. 1.500 laufende Meter.



Bild 6

Bei den Außenschildern für Tore und Werkstatt hat ONK auf Wunsch von Stroetmann die Nummerierungen im roten Farbton der Unternehmensgruppe ausgeführt.

Fotos: Stroetmann

PI-Nr: 105-110 / April 2024

Pressekontakt ONK

combrink communications
Katja Seifert
Gutenbergstraße 12
63110 Rodgau

Fon +49 (0) 176 20 52 74 64
katja.seifert@combrink-communications.de
www.combrink-communications.de